

30.05.15



Die Schattenlicht-Mitarbeiterinnen Antonie Brieske, Martina Ruße und Susanne Wormuth (v.l.) freuen sich über die neue Ausstattung, die durch die Spende des Leo-Clubs um Präsidentin Mariele Zielonka (4.v.l.) möglich wurde. Foto: Thiele

Leos helfen Schattenlicht

Jugend des Lions-Clubs Wanne-Eickel unterstützt Einrichtung mit Sach- und Geldspende

Die Organisation „Schattenlicht“, eine Beratungs- und Kontaktstelle für Frauen und Mädchen, freute sich über eine großzügige Spende des Leo-Clubs Wanne-Eickel „Dickköpfe“.

Dringend benötigt wurden neue abschließbare Schränke, um die Akten sicher und geordnet zu verwahren, sowie ein zweiter Computer-Arbeitsplatz. Denn auch soziale und ehrenamtliche Arbeit muss die alltägliche Bürokratie bewältigen.

Die Leos aus Wanne hat-

ten bereits im Februar die Möglichkeit, das Team von „Schattenlicht“ kennenzulernen. Sie bekamen von den Sozialarbeiterinnen und Therapeutinnen einen Einblick in deren tägliche Arbeit mit Frauen, die in Konflikt- und Krisensituationen stecken, traumatisiert sind oder sexuelle oder körperliche/seelische Gewalt erfahren haben.

Dabei haben die Mitarbeiterinnen nicht nur ein offenes Ohr und können aufgrund ihrer vielseitigen Qualifikationen (Psychotherapie, Traumatherapie, Heilpraktik) auch therapeutisch den Frauen und Mädchen

zur Seite stehen, sondern sie vermitteln nützliche Kontakte, organisieren Wohnungen, Jobs, rechtlichen Beistand und bereiten ihre Klientinnen auf die Gerichtsverfahren vor.

„Wertvolle und wichtige Arbeit“

Sie begleiten diese auch zu den Gerichtsterminen, und stehen ihnen in diesen schweren Stunden bei.

Leo-Präsidentin Mariele Zielonka ist beeindruckt: „Die Mitarbeiterinnen von Schattenlicht leisten eine äußerst wertvolle und wichtige

Arbeit. Sie bieten den Frauen und Mädchen Zuflucht und Beratung in Situationen, die man sich kaum vorzustellen vermag.“ Die Leos zollten den Mitarbeiterinnen von Schattenlicht nicht nur mit Sachspenden ihren Respekt. Susanne Wormuth vom Team Schattenlicht freute sich: „Der IT-Fachmann der Leos sorgte selbst dafür, dass der neue Computer mit allen gängigen Programmen versehen wurde, kümmerte sich um die Internet-Verbindung und gab eine kleine Benutzereinführung für das Team“. Und um die Spende perfekt zu machen, ergänzten die Leos die Sachspende mit weiteren 550 Euro.